

25.12. Merry Christmas



Die Engländer lieben Weihnachten und freuen sich, dass sie für die Geburt von Jesus eine Geburtstagsfeier ausrichten können. Sie schmücken ihre Wohnzimmer mit vielen Girlanden und Luftschlangen.

Sie schreiben sich gegenseitig Weihnachtskarten (**Season's Greetings**) und stellen dann alle im Wohnzimmer aus. Wer keinen Kamin hat, auf die er sie aufstellen kann, spannt eine Wäscheleine und hängt die Karten daran auf. Je mehr Karten man bekommt, umso besser.

Typische Weihnachtssymbole sind Stechpalmen (**Holly**) und Mistelzweige. Wenn zwei Menschen unter einem Mistelzweig (**Mistletoe**) stehen, dürfen sie sich küssen – so will es die Tradition.

Am Heiligenabend (**Christmas Eve**) wird der Tisch für das gemeinsame Festessen schön und festlich geschmückt. Oft sogar mit kleinen Hütchen, Tröten und bunten Luftschlangen – wie man das halt für eine Geburtstagsfeier so macht. Dabei dürfen „**Christmas Crackers**“ nicht fehlen. Kleine Bonbons aus Papier, die explodieren, wenn man an den Enden zieht. Dann fallen Deko-Elemente heraus, Sprüche oder sogar kleine Geschenke.

Der Weihnachtsmann (**Father Christmas**) kommt nach der englischen Tradition in der Nacht vom 24. auf den 25. Dezember. Wenn alle schlafen, schleicht er sich in die Wohnzimmer und packt die Geschenke in die Socken oder unter den Baum. Der „**Christmas Day**“ ist der 25. Dezember. Meist gibt es einen Truthahn, unbedingt aber ein Plumpudding. Das ist kein Pudding, sondern eher eine Art Kuchen. Gegen 15:00 Uhr versammelt sich die ganze Familie vor dem Fernseher und lauscht der Ansprache der Queen.

In den Grundschulen führen die Kinder die Weihnachtsgeschichte (**Nativity Play**) auf. Die Eltern werden in die Schulen eingeladen, damit sie ihren Kindern zuschauen können.

In der Vorweihnachtszeit ziehen kleine Gruppen von Menschen jeden Alters durch die Straßen von England. Diese „**Christmas Carol**“-Chöre sind ein alter Brauch. Sie ziehen von Haus zu Haus, singen fröhliche Weihnachtslieder und verbreiten überall Weihnachtsstimmung.

Ein jüngerer Brauch ist es, einen Pullover mit großem, kitschigem Weihnachtsmotiv zu tragen (**ugly Christmas Jumper**). Hast du auch so einen Pulli für Weihnachten?